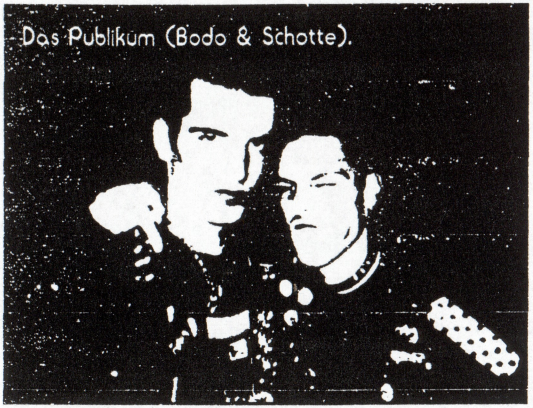
NEUES VOM ARBEITSMARKT

ODER WIE TOURISMUS DIE KONJUNKTUR ANKURBELT

MACHEN SIE MAL DEN MUND AUF!
JA, DIE ZÄHNE SIND IN ORDNUNG... JA... O.K. ... SCHALOM!
AHH
ICH HAB WAS FÜR SIE. IN DER TOURISTENBRANCHE. SIE HANGEN PRAKTISCH DEN GANZEN TAG NUR RUM. ... IMMER AN DER FRISCHEN LUFT ... SONNE ... EIN TRAUMJOB EBEN.
TOLL! ECHT PRIMA!
SCHEISS JOB!
LOS! HOCH MIT DEM KERL!
MIST! DER FILM IST ALLE!
MACHT DOCH NICHTS! KOMMEN WIR HALT IN EINER STUNDE NOCH EINMAL!
KREUZIGUNG JEDE VOLLE STUNDE
KLICK
(CHEESE)
HEY! GEH MIR MAL AUS DEM BILD!
SURR
KLICK
ZU HAUSE WERDEN SIE STAUNEN! SO TOLLE URLAUBSFOTOS HATTEN WIR NOCH NIE!
STORCH '95

Die Musiker (BOSKOPS)


Das Publikum (Bodo & Schotte).

Boskops ➲ Hans Am Felsen ➲ Hammerfall ➲ Skunk

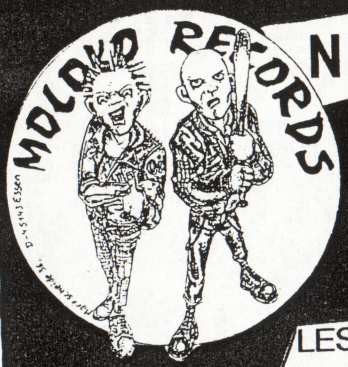
+++ 09.11.96 +++ großenhain +++ "krone" +++

Nach der Ankündigung für diesen Gig, Bands und der ganze Schnulli, schien es ja ein ganz annehmbarer und heiterer Abend zu werden. H.A.F. mochte man ja immer schon mit ihrem coolen Punkrock-Sound, die Veteranen von d`n BOSKOPS sowieso, na und der Bandname von SKUNK klang ja auch vielversprechend und von HAMMERFALL hat man auch schon mal das ein oder andere Positive gelesen. Als wir die "Krone" in Großenhain erreichten, bzw. dort eintrafen, löhnte man erstmal satte 15 Mark, die aber gut angelegt schienen, sollten sie doch für `nen guten Zweck verwendet werden, nämlich zum Wiederinstandsetzten des örtlichen Gebäutes für die alternative Jugend hier in Großenhain, welches ja mal vor einiger Zeit von den Nazis kaputtgehauen worde Aber dann gingen die Grausamkeiten und Stimmungstöter auch schon los. Ein riesiger Saal tat sich vor uns auf, in dem tatsächlicht am besagten Abend die Bands vor uns zu Kasper machen sollten. Ein Saal den selbst die Toten Hosen gerade mal so voll gekriegt hätten. Die Bühne war ebenso riesig, daß sie selbst für die Bühnenshow eines Herrn Michael Jackson zu groß erschien, und die Leute,...naja, es hätten wahrlich mehr sein können. Kurzum, man verlief sich regelrecht in den Weiten der "Krone", vor allem, wenn man schon einiges an Bier intus hatte und mit der Orientierung nicht mehr gerade eine Freundschaft hegte. Jene beliebte Flüßigkeit füllte ich mir bis zum Konzertbeginn auch erstmal in Form von einigen Krügen ein, aber man blieb Gott sei Dank halbwegs nüchtern (Bier vom Faß macht mich nie so schnell besoffen wie welches aus Flaschen oder Dosen). Anders schien es bei den Bands ausgesehen zu haben. Jedenfalls, kurz vor Konzertbeginn schnappte sich Mit-Organisator Jan das Mikro und meinte, daß HANS AM FELSEN nicht spielen können, wegen alkoholtechnischer Probleme. Also nichts gegen Alkoholkonsum der Bands bei ihren Auftritten, aber wenn`s so schlimm ist das die Band absagt, kann ich das echt nicht mehr gut heißen. Aber es kam ja später noch ganz anders. Den Anfang machten jedenfalls erstmal SKUNK, die mir aber nicht gerade gefielen, legte man doch mehr Wert auf Härte als auf Melodie Dann schien sich die H.A.F.-Crew aber wieder ausgenüchtert zu haben und stand nun doch auf der Bühne, was mich natürlich begeisterte, war doch die Vorfreude auf diese Band ziemlich groß. Hatte sie bisher noch nie live erleben dürfen und dann dies, die totale Enttäuschung. Nix mehr mit dem alten geilen Sound ála "Ein Leben lang" oder "Helmut K.". Scheinen jetzt ebenfalls mehr Wert auf Härte zu legen, soll heißen, daß sie jetzt eher dem Hardcore fröhnen als dem Punk. Das war für mich erstmal `n gehöriger Schlag in die Weichteile. Selbst ihre alten Hits, von denen leider nur ganz ganz wenige zum besten gegeben worden, konnte man fast nicht mehr identifizieren, so sehr hat man sie mit Scheiße beschmiert. Dieser Schock mußte dann erstmal mit einem weiteren Bier runter gespült werden. Nun aber, die Hoffnung die diesen Abend retten könnte. Die Hannoveraner Band die sich nach `ner Apfelsorte benannte, die BOSKOPS. Gingen dann auch ganz ordentlich los mit all ihren Hits, selbst "Jacutin" wurde gespielt. Die Stimmung beim Publikum war aber mehr als schlecht. Ignoranz wo das Auge nur hinblickte. Aber kein Wunder, bei diesem riesen Saal. Gegen Ende ihres Sets kam erstaunlicher Weise sogar etwas Pogo

auf, was ich mir natürlich auch zu Nutze machte um die lahmen Glieder wieder mal in Gang zu setzten. Insgesamt gesehen, war`s von der Mucke her echt ganz gut, der BOSKOPS-Gig. Als Schlußlich des Abends fungierten dann noch HAMMERFALL, die aber eher schlecht als gut waren. Spielten eine Mischung aus langweiligem Punk und Hardrock. Nix für meine Nerven und anscheinen auch nix für meine Mitreisenden (Schotte, Anja P....wer sonst) und so machten wir uns auf gen weißt schon. Ein sehr sehr enttäuschendes Konzert, vielleicht sogar das enttäuschensde des Jahres `96. Mahlzeit!

FICHTE.

MOLOKO RECORDS



Nich´ mehr lang erhältlich!

LES VANDALES ´Rock avarié´ 10"LP 13,- DM
verdammt geiler Franzmannpunk, der schon mit frühen CLASH und SLF verglichen wurde. (ohne Moloko Plus #6 - ausverkauft)

LES VANDALES ´Pour rien et pour personne´ EP 5,- DM
Oh Gott, wie geil! 5 Track EP-Nachschlag, für alle, die von ihnen nicht genug bekommen können!

MOLOKO RECORDS
Torsten Ritzki
Feldstraße 10
46286 Dorsten
Fax: 02866/1345

MUSHROOMS/THE PRIDE ´History of´ EP 7,- DM
In Zusammenarbeit mit HISTORY RECORDS zwei neue Hymnen von THE PRIDE und zwei neu aufgenommene Stücke der Vorgängerband THE MUSHROOMS. Mit 20seitigem Booklet!!